

4. August 2010

## Preise für Griechenland-Urlaub ziehen an

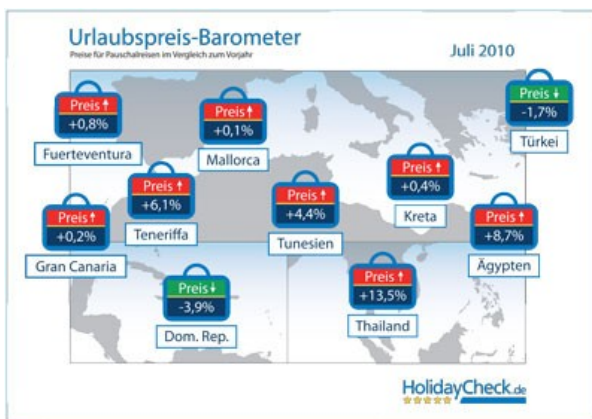
Nach den Preissenkungen im Frühsommer müssen Urlauber für ihre Griechenland-Reise wieder mehr bezahlen. Dies zeigt das aktuelle Urlaubspreis-Barometer des Reiseportals HolidayCheck.de. Im Durchschnitt aller Pauschalreisen lagen die Preise bei Buchungen im Juli um 1,7 Prozent über Vorjahresniveau.

Auf dem griechischen Festland verteuerten sich Pauschalreisen um 1,4 Prozent, auf der Insel Kreta auf plus 0,4 Prozent zum Vergleichsmonat in 2009. Für Ägypten weist die Statistik seit Monaten eine kontinuierliche Preissteigerung aus. Sie liegt jetzt bei plus 8,7 Prozent. Einzig bei Türkei-Reisen profitierten die Urlauber von sinkenden Kosten, da sie im Durchschnitt 1,7 Prozent weniger bezahlten.

Im westlichen Mittelmeer blieb der Wert für Tunesien mit 4,4 Prozent weiterhin konstant hoch. Die Preise für einen Mallorca-Urlaub verharrten dagegen fast exakt auf dem Vorjahreswert. Die Pauschalreise-Preise für die Kanarischen Inseln legten besonders bei Teneriffa mit 6,1 Prozent zu. Fuerteventura und Gran Canaria verzeichneten nur ein Plus von 0,8 und 0,2 Prozent.

Bei Fernreisen profitierten die Urlauber nur von Zielen in der Dominikanischen Republik, die um 3,9 Prozent günstiger lagen. Reisen nach Thailand kosteten jedoch 13,5 Prozent mehr als im Vorjahr.

Das monatlich veröffentlichte Urlaubspreis-Barometer basiert auf den Daten von weit mehr als 20.000 tatsächlich gebuchten Reisen.



## Ansprechpartner

Ulrich Cramer  
Senior Marketing Manager PR

T +41 (0) 71 686 5387  
F +41 (0) 71 686 9016  
ulrich.cramer@holidaycheck.com